



Bischof Ulrich Götte kam am 6. April 2014 in den Stadtteil Langerfeld, um den ersten Gottesdienst nach einem umfangreichen Umbau des dortigen neuapostolischen Kirchengebäudes zu halten.

Neben dem Wiederbezug des Gotteshauses bildete die Silberhochzeit des Diakons Michael Carduck und seiner Gattin Susanne einen weiteren Schwerpunkt des Fest-Sonntages.

Barrierefreies Kirchengebäude

Mit der Installation eines Personenaufzuges vom Parkplatz aus und dem Umbau aller drei Etagen erfuhr die 1955 erbaute Kirche nach 1975 die zweite substantielle bauliche Veränderung.

Vor 2 Jahren entstand durch die Zusammenlegung der Stadtteilgemeinden Nächstebreck, Heckinghausen und Langerfeld die neue Gemeinde Wuppertal-Ost; die dadurch gewachsene Mitgliederzahl machte den Umbau der vorhandenen Räumlichkeiten erforderlich.

Mit einem Budget von ca. 400.000 EUR konnte nunmehr ein zweckmässiges und den modernen Ansprüchen genügendes Gemeindezentrum entstehen; der neue Eingangsbereich präsentiert sich durch den Einsatz von Glaswänden hell und großzügig ([s.PRÄSENTATION Umbau vom 6.7.13](#)).

Silberhochzeit als erste Segenshandlung

Mit einem Bibelwort aus Psalm 34, Verse 6, 8+9

„Die auf ihn sehen, werden strahlen vor Freude.....; der Engel des Herrn lagert sich um die her, die ihn fürchten, und hilft ihnen heraus. Schmecket und sehet, wie freundlich der Herr ist. Wohl dem, der auf ihn trauet!“

rüstete Bischof Götte das Silberpaar Susanne und Michael Carduck für den nächsten Zeitabschnitt ihrer Ehe aus.

Beide gehören seit Jahrzehnten der Gemeinde an und sind - neben dem diakonischen Dienst des Bräutigams - u.a. auch im musikalischen Bereich der Gemeinde tätig.

Beim abschließenden Sektempfang konnten sich alle Besucher davon überzeugen: Das rund 70 Jahre alte Kirchengebäude und das 25-jährige Silberpaar passten (nicht nur) an diesem Sonntag gut zusammen und lösten Freude und Dankbarkeit aus.

7. April 2014

Text: Dirk Gielke

Fotos: F. Lehmann

